

## Stufe 2b: Teleskopstapler als Hubarbeitsbühne

## Bitte vorab ausfüllen (Blockschrift)

Name*	Vorname
Eirma	Priifdatum
Firma	Prüfdatum

\* MitTeilnahme an der Prüfung bestätige ich, dass bei mir derzeit keine körperlichen und/ oder geistigen Einschränkungen vorliegen, die die Ausbildung beeinträchtigen und eine Gefährdung für die übrigen Teilnehmer darstellen können.

## Wichtig!

Für die theoretische Abschlussprüfung haben Sie **45 Minuten Zeit**. Die Prüfung besteht aus 25 Fragen. Die meisten Fragen sind im Multiple-Choice-Verfahren zu beantworten. Andere Fragen müssen jedoch frei beantwortet werden. Zum Ausfüllen verwenden Sie bitte einen **Filz- oder Kugelschreiber** (keine Bleistifte).

Bitte kreuzen Sie jeweils die richtigen Antworten an. Pro Frage ist immer nur **eine Antwort** richtig. **Falsch angekreuzte Felder** machen Sie bitte durch Schraffur ( ) eindeutig kenntlich.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!











1.	Bis zu welcher maximalen Windstärke dürfen Teleskopstapler mit Arbeitsbühne noch betrieben werden?	7.	Was ist bei der Übernahme von Lasten in die angehobene Arbeitsbühne zu beachten?
	werden:		Die Übernahme von Lasten ist grundsätzlich verboten, weil die Maschine dadurch umkippen könnte.
	Windstärke 6 (starker Wind)		Die Übernahme von Lasten ist ungefährlich und daher zulässig.
	Windstärke 7 (steifer Wind)		Die Übernahme von Lasten ist nur zulässig, wenn eine zweite Person am Boden den Arbeitsvorgang überwacht.
	Windstärke 8 (stürmischer Wind)		ubot washt.
2.	Beim Aufstellen des Teleskopstaplers mit Arbeits- bühne wird die erforderliche Standsicherheit erreicht durch	8.	Warum muss der Bediener die Fahrerkabine am Ende der Arbeitsschicht abschließen?
	enerone duron		Um die Maschine ausschließlich vor Beschädigungen durch Vandalismus zu schützen.
	die bestimmungsgemäße Verwendung der Stützen und das Unterlegen von Unterlegplat-		Um den Missbrauch der Maschine durch unberechtigte Personen zu verhindern.
	ten oder Holzbohlen unter die Stützfüße der Maschine.		Um die Maschine insbesondere vor Witterungseinflüssen zu schützen.
	die Verwendung von Unterlegplatten; nur nötig, sofern in der Nähe von Baugruben und Gräben gearbeitet wird.	© fotohansel / stock.adobe.com	Was bedeutet das dargestellte Gebotszeichen?
	durch das Festbinden des Teleskopauslegers an festen Teilen der Umgebung.	ansel / st	
3.	Welche Unfallgefahr besteht beim Einsatz eines Teleskopstaplers mit Arbeitsbühne?	© fotoh	Antwort:
	Quetschen von Körperteilen zwischen der Arbeitsbühne und Teilen der Umgebung.	10.	Wie kann die gesundheitliche Eignung (z.B. Höhentauglichkeit) des Fahrers eines Teleskop-
	Unkontrolliertes Absenken der Arbeitsbühne bei defekter Hydraulik-Schlauchleitung.		staplers mit Arbeitsbühne festgestellt werden?
	Plötzliches Öffnen der Arbeitsbühnentür nach außen, dadurch Absturzgefahr für Personen.		Durch eine allgemeine Untersuchung beim Hausarzt.
4.	Wie wird die dargestellte Bewegung eines Teleskopstaplers bezeichnet?		Durch eine arbeitsmedizinische Untersuchung beim Betriebsarzt.
			Durch eine freiwillige schriftliche Befragung der Krankenkasse.
		11.	Welche Bedeutung hat das dargestellte Symbol an einem Teleskopstaplers?
	Antwort:		(⇔◆⇔
5.	Welche Aussage zur Nennlast (Tragfähigkeit) der Arbeitsbühne ist richtig?		Antwort:
	Die Nennlast setzt sich zusammen aus der zulässigen Personenzahl sowie der Zuladung durch	12.	Warum sollte der Not-Aus-Schalter der Maschine regelmäßig betätigt werden?
	Werkzeug und Material.		Um seine Funktion zu kontrollieren und um im Gefahrfall schnell reagieren zu können.
	Die Nennlast ergibt sich aus der Größe der Arbeitsbühne. Sie beträgt mindestens 250 kg.		Um zu prüfen, ob der Notablass noch funktioniert.
	Die Nennlast beträgt immer 10 % der Gesamt- masse der Maschine.		Um sicherzustellen, dass die Prüfung der Maschine fristgerecht durchgeführt wurde.
6.	Von welcher Steuerstelle aus darf ein Teleskop- stapler mit Arbeitsbühne nur bedient werden?	13.	Wie muss die Arbeitsbühne eines Teleskopstaplers für den Personentransport gestaltet sein?
	Von der Fahrerkabine aus.		Dreiteiliger Seitenschutz oder Korb und nach innen aufschlagende Tür.
	Von der Fahrerkabine und von der Arbeitsbühne aus (wahlweise).		Geschlossener Korb und nach außen aufschlagende Tür.
	Von der Arbeitsbühne aus.		Zweiteiliger Seitenschutz und nach außen aufschlagende Tür.
	Punkte:		Punkte:

2 © Verlag Heinrich Vogel